



Pressemitteilung der Landesfreiwilligenagentur Berlin, 28. März 2014

Der kurze Weg zum engagierten Berlin

Berlin bietet viele, genauer gesagt: sehr viele Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren. So manchem fällt es daher schwer, den ersten Schritt zu tun. Die 7. Berliner Freiwilligenbörse am 5. April will es allen Neugierigen leichter machen. Von 11 bis 17 Uhr präsentieren Vereine und Netzwerke im Roten Rathaus ihre Einsatzmöglichkeiten. Wo die Mitarbeit gefragt ist und inwieweit das zu den eigenen Wünschen passt, das lässt sich hier im persönlichen Gespräch erfahren.

„Das Angebot ist zwar auch bei uns breit gefächert“, sagt Veranstalterin Carola Schaaf-Derichs von der Landesfreiwilligenagentur Berlin. Ob Kultur oder Bildung, Technik oder Sport: Bei ganz unterschiedlichen Themen ist der Einsatz von Freiwilligen gefragt. Man kann sich für eine begrenzte Zeit einbringen oder langfristig, in einer Gruppe draußen oder eher allein am Schreibtisch, für Menschen oder für Tiere.

„Bei der Freiwilligenbörse jedoch ist der Vorteil: Man kann sich in kurzer Zeit auf überschaubarem Raum inspirieren lassen“, so Carola Schaaf-Derichs. Dabei können die Besucher alles erfragen, was ihnen wichtig ist: Einsatzzeiten, Weiterbildung, Versicherung. „Oder man kann sich berichten lassen, welchen Gewinn das bringt und wie man betreut wird.“

Diese Möglichkeit zum direkten Gespräch mit Vertretern von Vereinen sei ein wichtiger Faktor, der mitentscheide, ob man den richtigen Verein und die passende Aufgabe finde. „So lassen sich schnell wichtige Dinge klären und schauen, ob man sich damit wohl fühlt“, erläutert Carola Schaaf-Derichs. „Und es ist genug Zeit für eine Beratung vorhanden.“

Wer keine Zeit hat am übernächsten Samstag oder sich vorbereiten will, dem empfiehlt die Veranstalterin, in den 'Berliner Engagementkatalog 2014' zu schauen, online unter www.berliner-freiwilligenboerse.de. Darin sind alle Aussteller und ihre Angebote beschrieben. Und weil das immer mehr Menschen interessiert und ehrenamtlicher Einsatz bildet, liefert die Berliner Freiwilligenbörse diesmal auch Einsichten darüber, inwieweit 'Lernen im Engagement' möglich ist.

Projektleitung:
Carola Schaaf-Derichs
Email: schaaf-derichs@freiwillig.info
Telefon: 030/ 847 108 795

Pressearbeit:
Bernd Schüler
Email: schueler@freiwillig.info
Telefon: 0179/ 981 80 89

Die Berliner Freiwilligenbörse wird gefördert aus Mitteln des Landes Berlin sowie des Europäischen Sozialfonds. Landesfreiwilligenagentur Berlin, Schumannstr. 3, 10117 Berlin, www.freiwillig.info



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



...eine Chance durch Europa!